



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

Wir freuen uns, ein Teil des Sonderforschungsbereichs/Transregios SFB/TRR 266 „Accounting for Transparency“ zu sein, der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wird. In einem Team aus mehr als 100 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern untersuchen wir, wie Rechnungswesen und Besteuerung die Transparenz von Unternehmen beeinflussen und wie sich Regulierungen und Unternehmenstransparenz auf Wirtschaft und Gesellschaft auswirken. Seit Juli 2023 befindet sich der Sonderforschungsbereich bis 2027 in der zweiten Förderperiode.

Wir suchen zum 01. Juli 2025 oder früher eine*n

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens im Bereich der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, abhängig von der bisher erreichten Qualifizierung, jedoch für einen Zeitraum von i.d.R. 4 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Projektbeschreibung und Aufgaben:

- Als Mitglied unseres Netzwerkes haben Sie die Möglichkeit, ein aussagekräftiges Forschungsportfolio aufzubauen und an international einschlägigen Publikationen zu arbeiten.
- Sie analysieren theoretisch und/oder empirisch steuerliche Unsicherheit einschließlich ihres Einflusses auf unternehmerische Entscheidungen und auf Investoren. Für die Analyse greifen Sie auch auf Finanzinnovationen wie z. B. Derivate zurück.
- Sie unterstützen uns bei der Durchführung und Weiterentwicklung von Lehrveranstaltungen im Umfang von i.d.R. 4 SWS an der Schnittstelle zwischen Taxation, Accounting and Finance.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master) in der Betriebswirtschaftslehre,
- ausgeprägtes Interesse an modelltheoretischer oder empirischer Forschung im Bereich der ökonomischen Steuerwissenschaften und entsprechende Vorkenntnisse,
- gute Kenntnisse im Bereich Unternehmensbesteuerung (einschließlich der ökonomischen Analyse der Besteuerung),
- sehr gute Englischkenntnisse,
- Interesse an der Arbeit in einem internationalen und interdisziplinären Team.

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit im Bereich der Forschung und Lehre mit Schnittstellen zu Wirtschaft, Finanzverwaltung und Politik,
- ein engagiertes Team an der Professur, in unserem Netzwerk im und jenseits des TRR 266 und im Department Taxation, Accounting and Finance,
- ein strukturiertes Promotionsstudium,
- ein umfassendes Netzwerk mit internationalen Forschungs- und Praxiskontakten.
- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 6868** bis zum **30. April 2025** erbeten an stefanie.jack@uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:
www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Caren Sureth-Sloane
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

